

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf einer unserer Kunststofftüren!



Wichtige Hinweise!

Bei Selbstmontage lesen und beachten Sie diese Anleitung genau. Sie gibt Ihnen wichtige Informationen für den fachgerechten Einbau, die Pflege und die Wartung der Kunststofftür! Der Umtausch einer bereits eingebauten Tür ist nicht möglich!

Schützen Sie die Tür bis zur Baufertigstellung durch abdecken mit Folie! Schützen Sie die Tür vor aggressiven und ätzenden Mitteln!

Die Kunststofftür sollte immer von einem Fachmann eingebaut werden.

Eine fachgerechte Montage garantiert Ihnen:

- Schutz gegen das Eindringen von Regen und Wind
- Wärme- und Schalldämmung lt. technischer Angaben
- Keine Tauwasserbildung in der Fuge zwischen Element und Mauerwerk
- Die dauerhafte Funktion und Gebrauchstauglichkeit
- Volle Garantie und Gewährleistung

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir bei Eigenmontagen keine Haftung für Folgeschäden übernehmen können.

Benötigtes Werkzeug:

- Wasserwaage
- Bohrmaschine
- Maßband
- Schraubenzieher
- Innensechskantschlüssel
- Hammer
- 2 Komponenten Schaum
- Cuttermesser



1. Kontrolle

Kunststofftür unpacken und die Beschaffenheit sowie Ausführung auf Mängel prüfen, gegebenenfalls auch unter der Schutzfolie. Bei Mängeln darf die Kunststofftür nicht eingebaut werden. **Die Schlüssel für die Kunststofftür befinden sich seitlich am Türrahmen, bzw. im Zubehörkarton!**

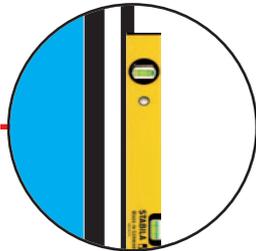
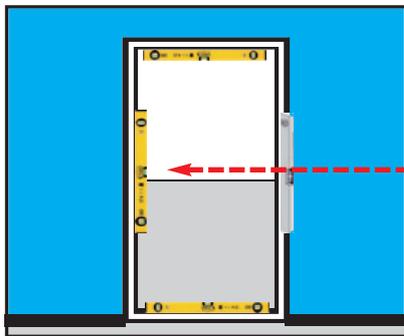
2. Ausbesserungen

Unebenheiten in der Laibung, sowie Schäden oder Rückstände durch den Ausbau alter Türen müssen ausgebessert werden. Dabei darf die Bodenschiene nicht hohl liegen, sondern muss mit Mörtel unterfüllt werden.

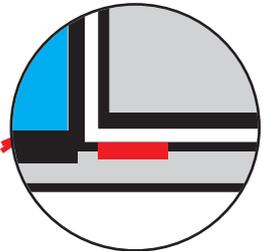
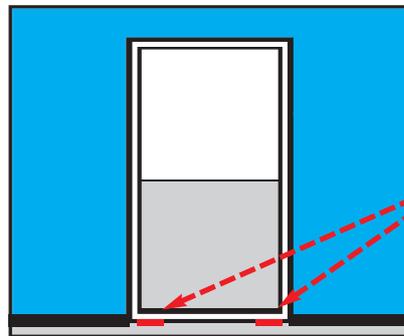
3. Türrahmen ausrichten

Hängen Sie die Tür aus. Stellen Sie den Türrahmen (Öffnungsrichtung beachten, Bandseite ist die Innenseite, sofern nicht anders bestellt) in die Maueröffnung. Der Abstand des Rahmens zum Mauerwerk sollte auf beiden Seiten etwa gleich groß sein.

Richten Sie den Türrahmen durch das unterlegen von Montageklötzchen lot- und waagrecht aus. Beachten Sie dabei die Einbauhöhe. Klötzchen nur unterhalb der senkrechten Rahmenseiten, nicht mittig, unterlegen.



in die Waage richten

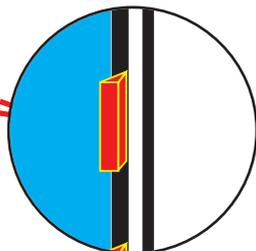
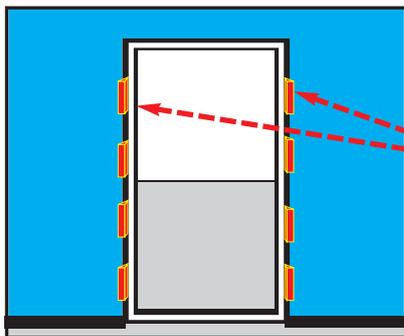


Klötzchen unterlegen

4. Verkeilen des Türrahmens

Jetzt müssen die rechte und die linke Seite des Türrahmens mit Keilen fixiert werden.

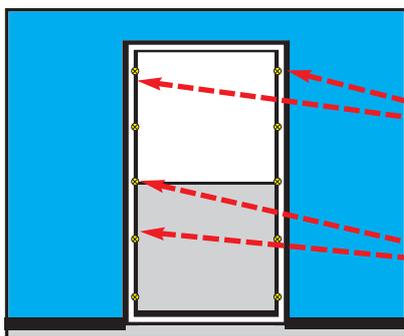
ACHTUNG: Der Rahmen darf dabei nicht verdreht, zusammen- oder auseinandergedrückt werden!



auskeilen

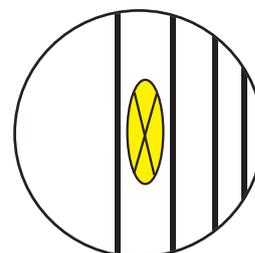
5. Markieren der Bohrlöcher

Markieren Sie die Punkte für die Dübelbohrungen im Mindestabstand von 15 cm aus den Ecken heraus und maximal 50 cm zwischen den einzelnen Bohrungen.



mind. 15 cm Abstand
zu den Ecken

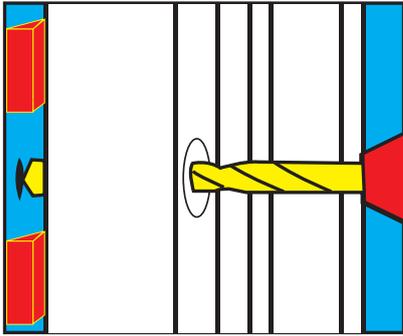
max. 50 cm Abstand
zwischen den Bohrungen



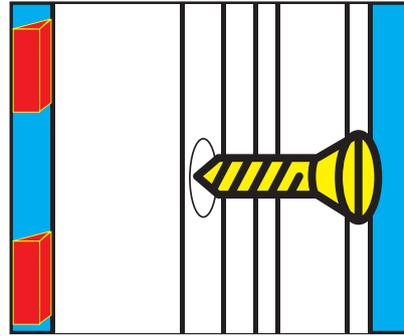
Bohrungen markieren

6. Befestigung Türrahmen - Bandseite

Bohren Sie die Löcher mit $\varnothing 6$ mm auf der Bandseite und befestigen Sie den Türrahmen mit Montageschrauben (erhältlich ). Die Fuge zwischen dem Türrahmen und dem Mauerwerk muss im Bereich der Bohrungen mit Klötzchen hinterfüllt werden.



Bohrungen durchführen
 $\varnothing 6$ mm

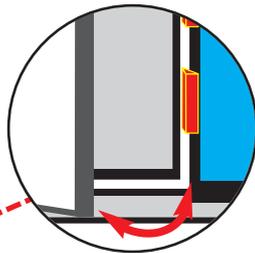
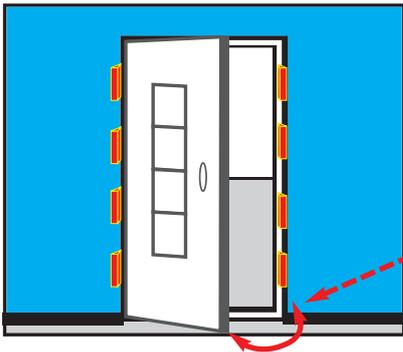


mit Montageschrauben
befestigen

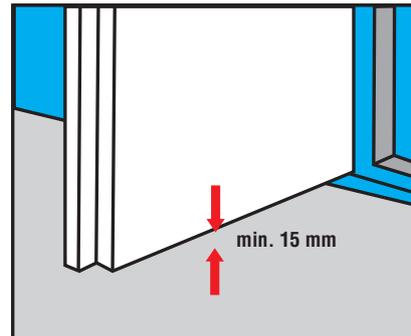
7. Ausrichten des Türflügels und Funktionsüberprüfung

Flügel einhängen und den Türrahmen auf der Verriegelungsseite (Griffseite) zum Flügel hin ausrichten (Flügel muss komplett am Rahmen anliegen). Rahmen mit Keilen fixieren.

Funktionsüberprüfung durchführen (schließt und öffnet die Tür richtig?), gegebenenfalls Korrekturen durch nachsetzen der Keile vornehmen. Die Türelemente sind werkseitig voreingestellt, die EndEinstellung muss bauseitig bei der Montage erfolgen.



Schließfunktion
der Tür prüfen

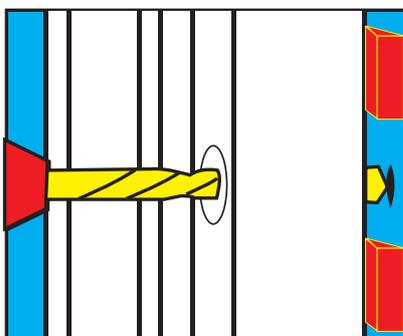


Türflügel muss
mind. 15 mm Abstand
zum Boden haben

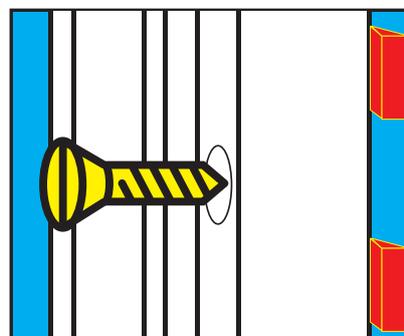
8. Befestigung Türrahmen - Schlossseite

Bohren Sie die Löcher mit $\varnothing 6$ mm auf der Schlossseite und befestigen Sie den Türrahmen mit Montageschrauben (erhältlich bei ). Die Fuge zwischen dem Türrahmen und dem Mauerwerk muss im Bereich der Bohrungen mit Klötzchen hinterfüllt werden.

Nun führen Sie eine Funktionsprobe durch!



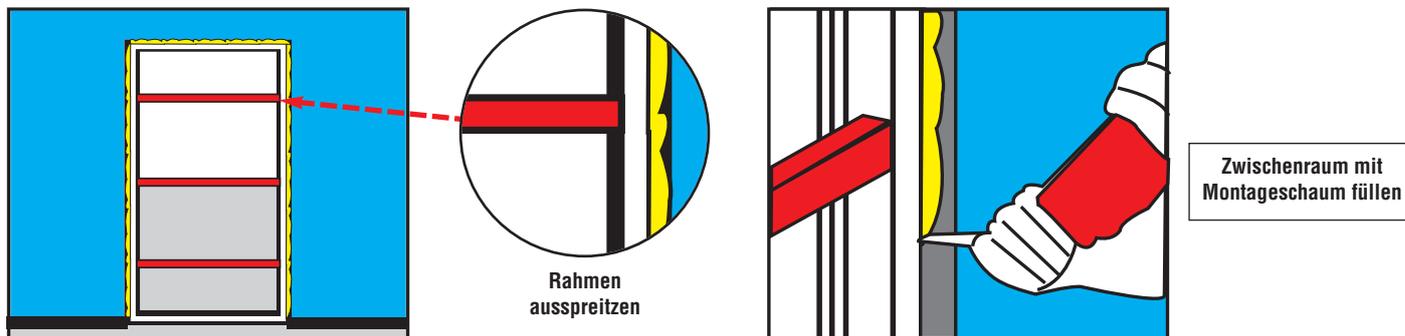
Bohrungen durchführen
 $\varnothing 6$ mm



mit Montageschrauben
befestigen

9. Mit 2K Schaum ausfüllen

Die Fuge zwischen Türrahmen und Mauerwerk mit 2 Komponenten Schaum ausfüllen. Bei einer Funktionsstörung darf die Tür nicht eingeschäumt oder eingeputzt werden! Bei der Verwendung von Montageschaum muss der Rahmen ausspreizt und die Tür ausgehängt werden.



10. Scharniere einstellen

ACHTUNG!

- Beschlag, gegebenenfalls Profilzylinder montieren. Vergewissern Sie sich, dass beim Bohren für die Befestigung des Beschlages das Schloss oder andere bewegte Teile nicht beschädigt werden.
- Die beweglichen Teile reinigen und mit einem geeigneten Öl/Fett (säurefrei) behandeln. Das Ölen mindestens einmal pro Jahr wiederholen.
- Alkalische Rückstände können zu Verfärbungen oder Beschädigungen an der Oberfläche führen.
- Führen Sie an der Tür keine baulichen Veränderungen durch, da sonst der Garantieanspruch erlischt.

**JOSEF
STEINER**

Zentrale, Ausstellung & Verkauf:

H. u. J. Steiner Gesellschaft m.b.H.

A-3251 Purgstall - NÖ | Oberndorferstraße 54

Tel.: +43 (0)7489/7000-0 | Fax: DW 2929

Mail: info@josefsteiner.at | www.josefsteiner.at

Ausstellung & Verkauf – Graz:

H. u. J. Steiner Gesellschaft m.b.H.

A-8262 Ilz | Neudorf 217 | Industriepark Nord

Tel.: + 43 (0)3385/22000-0

ilz@josefsteiner.at | www.josefsteiner.at

Ausstellung & Verkauf Ostösterreich + Slowakei:

H. u. J. Steiner Gesellschaft m.b.H.

A-2421 Kittsee | Intercity Park

Tel.: +43 (0)2143/20010-0 | Fax: DW 3939

kittsee@josefsteiner.at | www.josefsteiner.at

Verwaltung, Ausstellung, Verkauf

Deutschland: Josef Steiner

D-94405 Landau a. d. Isar | Kleegartenstraße 53

Tel.: +49 (0)9951/6000-0 | Fax: DW 4949

info@josefsteiner.de | www.josefsteiner.de

Verwaltung, Ausstellung, Verkauf

Slowenien: Josef Steiner d.o.o.

SI-2230 Lenart | Industrijska ulica 14

Tel.: +386 (0)2/7200-500 | Fax: DW 509

info@josefsteiner.si | www.josefsteiner.si